
Um die Handlungen unserer Mitmenschen besser verstehen zu können
Die wichtigsten Hauptaspekte werden, in verschiedener Darstellung, einige Male wiederholt – bitte, nicht aufregen!

Ist-Zustand der Menschen auf der Erde – Heute!

Ur-Sprung & Fall kurz erzählt

Die Frage: Wie können wir die heutigen Menschen bewegen, einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten?

Unser Ur-Sprung: Die 7-Dimensionale Ur-Schöpfung * Geist-Schöpfung durch den All-Geist * Einheit – All-Kommunikation * All-Gesetze / Gottes-Wille *

Geistwesen – Kinder-Gottes – im Universum gegenwärtig!

Prinzipien: Gleichheit – Freiheit – Einheit – Brüderlichkeit – Gerechtigkeit

(Am Tageskurs von Otto Stahel „Der Mensch auf der Erde“ wird die Ur-Schöpfung mit Bildern erklärt)

Fallgeschehen: (Auszüge aus den Büchern von Gabriele Würzburg * Verlag Vita Vera 5620 Bremgarten)

Der Licht-Äther, ist die höchste, nie versiegende Energie, in die das Reich Gottes, alle reinen Lebensformen und alle göttlichen Wesen eingebettet sind. – Auch die feinerstofflichen Bereiche, gleich Kosmen, und der materielle Kosmos sind vom Licht-Äther umgeben.

Der unendliche, unerschöpfliche Licht-Äther ist die geistige Schöpfungs- und Schaffungs-Energie des Ewigen.

Der Fallgedanke der Fallwesen war, nach der Auflösung der göttlichen Schöpfung ein Reich nach ihren Vorstellungen zu gründen. – Mit dem schon heruntertransformierten Bewusstseinsstand, schufen die abtrünnigen Wesen Stationen, feinerstoffliche Bereiche, Sonnen und Planeten, die ihrem Wunsch, gleich Fallbild, entsprachen.

Durch ihr Vorhaben wurden sie immer stofflicher, immer dichter, so dass auch ihr Vorhaben immer gröbere Strukturen aufwies. – Trotz alledem hoffen sie, von einem Stützpunkt des Alls aus, den Ewigen zu besiegen.

Entsprechend ihrem heruntertransformierten Energievolumen entstanden in Bereichen des Alls unförmige Massen von immer dichter werdender Energie; woraus sich der materielle Kosmos mit dem Stützpunkt Erde bildete.

Als die dichte, formgebende Erd-Energie den Magneten für Fallwesen bildete, begann – wieder in langen Zeiträumen – die Menschwerdung auf dem Planeten, den die Fallwesen als Stützpunkt gegen Gott vorgesehen hatte.

Der Fallgedanke, die Auflösung des Ewigen Seins, der göttlichen Schöpfung, ist gescheitert! (=durch die Erlösertat von Jesus Christus!)

Heute ist der Fallgedanke, die Zerstörung dessen, was die Erde trägt. – Doch den menschlichen Auswüchsen und die Zerstörungswut ist schon Einhalt geboten. – Der Ewige holt das Leben zurück in die All-Ewigkeit. Der Umsturz, den der Fallgedanke nun selbst eingeleitet hat, heisst lapidar: „**Klimawandel!**“

Erde: Das ausgewogene Kräfteverhältnis zwischen Tier-, Pflanzen- & Mineralreich, das ökologische Gleichgewicht, ist für den Menschen lebensnotwendig. – **Der Mensch braucht die Natur zum Leben, und die Natur bedarf der Einheit mit den Menschen!**

Der Mensch wird immer brutaler und erfinderischer, um das Leben zu zerstören. – Dabei merkt er nicht, dass er sich selbst zerstört! – **Obwohl sich die meisten Menschen mit ihrem EGO wie Götter aufspielen, ist es ihnen doch unmöglich, das absolute, ewige Gesetz zu beeinflussen!**

Jetzt wehrt sich die Erde. Die Zerstörungen können von den Menschen nicht mehr rückgängig gemacht werden. Das materialistische Zeitalter geht dem Ende entgegen – die materielle Welt ist daher nicht mehr zu retten!

Alle grossen Ereignisse senden ihr Licht oder ihre Schatten voraus!

Der Verstandesmensch braucht sich auf seinen Verstand wahrlich nichts einzubilden. Das erkennen wir dann, wenn wir die heutige Welt betrachten und sehen, dass die Erde, die Natur also, den Menschen zurückgibt, was dieser in seiner Ignoranz & Besserwisseri, in seiner Überheblichkeit & Vermessenheit gesät hat. – Diese seine „Bildung“ richtet unsere Welt zu Grunde und nicht zuletzt den Menschen selbst!

Was kann ein durchlöcherter und zum Teil ausgehöhlter Planet bringen? – **Nur eine völlige Neuorientierung, die Abkehr vom materiellen Leben & Denken & die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die menschliche Welt verändern!**

Irgendwann muss der Mensch erkennen – tritt eine Wende ein! – **Alles was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist, wird den Menschen zum Verhängnis werden!** (Ende Zitat)

Die Mehrheit der Menschen auf der Erde lebt ihr EGO * Was bedeutet das?

Die Mehrheit der Menschen hat sich vom „Widersacher – dem Fürst der Erde – dem Gott der Unterwelt“ verführen lassen. Sein Motto lautet: „Teile, binde, herrsche!“

Die Gegenwelt des Widersachers sieht wie folgt aus: Er hat alle „**Positive Seins-Kräfte**“ ins Gegenteilige verkehrt!

UR-Schöpfung / All-Einen

Die 7 Dimensionalen Ur-Kräfte

Ordnung

Wille

Weisheit / Wahrheit

Ernst

Güte / Geduld

Liebe / selbstlos

Sanftmut / Barmherzigkeit

Gegenwelt / Erde

Das Gegenteilige

Unordnung

Eigenwille

Lug & Trug

Lächerlichkeit

Brutalität / Ungeduld

Eigenliebe / EGO

Gewalt / Unterdrückung

Geistiges Prinzip: „Senden – Empfangen“

Kausalgesetz: „säen – ernten“

„geben – erhalten“

Geistige Ausrichtung? * Orientierung? * Freier Wille * Orientierungsvorbilder?

Die Menschen die vor allem das EGO leben, zerstören sich, durch die eigenen Gedanken & Handlungen, selbst!

Unsere UR-Heimat / Ewig

Universum / Licht-Äther

Geistreiche

Scheinwelt / Endlich

Erde / Schein – Schatten

Materielle Welt

Universelle - Lebensgesetze

Verbinde und sei!

Materielle – Menschengesetze

Teile, Binde, Herrsche, Beherrsche!

Alle für Einen, und Einer für Alle

Macht / Herrschsucht / Geld / Gier

Zerstörung / Vernichtung

Freiheit / Einheit / Frieden

Glückseeligkeit

Zwang / Sklaventum / Gefängnis

Unterdrückung

Gottes- & Nächstenliebe

All-Kommunikation

Gemeinnützig / Hilfestellung

Eigenliebe

Egoismus / Ich, Ich, Ich/ regieren

Eigennutz / Raffgier

Unsere UR-Heimat / EwigScheinwelt / Endlich

Wahrheit

Lüge / Verleumdung / Verführung

Propheten – Gottes

Kirche / Selbsternannte Propheten

Lichtarbeiter / Unterstützung

Hintergrundmacht/ Hochfinanz / Politik

Nachfolger des Jesus – Christus

Helfer des Widersachers

Geistige Weiterentwicklung

Der letzte Kampf

Zusammenfassend / die wichtigsten Hauptaspekte des Menschen der im EGO lebt :

Wer mehrheitlich sein EGO lebt, ist im Einflussbereich des „Widersachers“. Diese Gegenwelt ist nur auf Belohnung aufgebaut. Und nur wer im Sinne des Widersachers handelt wird belohnt (siehe Politiker!). – Ein solcher Mensch hat zur All-Schöpfung & deren Energien keinen direkten Zugang mehr. – Er lebt in seiner eigenen „kleinen Welt“ & ist auf Hilfe von aussen angewiesen.

Die Hauptaspekte die ein EGO-Mensch auszeichnet sind:

Eigennutz, Eigenliebe, Lüge, Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Ignoranz, Besserwisserei, Vermessenheit, Vergnügen, konsumieren, Besitz, Ansehen, Würde & Geld – um nur einige dieser Aspekte zu nennen.

Wie erreichen wir die Mitmenschen & können sie zu einer Handlung bewegen – zu einem positiven Beitrag zum Nutzen in der Gesellschaft?

Folgendes sollten wir, im Umgang mit unseren Mitmenschen, auch noch beachten:

(Auszüge aus dem Buch von Gabriele „Die redende All-Einheit“ – www.vita-vera.ch)

Des Menschen fünf Komponenten, mit denen er tagtäglich arbeitet, sind die Inhalte des **Fühlens, Empfindens, Denkens, Sprechens & Handelns**.

Negativ ausgerichtet: - Da in der Ganzen Unendlichkeit einschliesslich der Materie alles auf „Senden & Empfangen“ beruht, heisst das Sündenregister: **Was du säst, also sendest, wirst du ernten, also empfangen.** - Der Mensch vergiftet sich selbst und seine Umwelt durch seine fünf Komponenten!

Positiv ausgerichtet: - Die fünf Komponenten können aber auch positive Weggefährten sein, vor allem dann, wenn sie nach dem ewigen Gesetz der Gottes- und Nächstenliebe angewendet werden. – **Das wäre dann der Weg zur höheren Ethik & Moral, bis hin zum Leben, dem Ur-Herzen des Seins.**

Der Mensch denkt unablässig, ohne sich bewusst zu machen, dass jeder Gedanke Energie ist und zur Verwirklichung drängt!

Achtung! In Gedanken gehegte negative Inhalte gegen unseren Nächsten können aus Erwartungen, Neid oder Feindseligkeit bestehen, bis hin zu Ablehnung und Hass; sie formieren sich energetisch und kommen irgendwann, sei es durch Worte oder Taten, zur Anwendung.

In Gedanken legen wir an, was sich in den Worten und Handlungen manifestiert. – **Die Inhalte der fünf Komponenten sind die Schmiedewerkzeuge unseres Schicksals; damit bauen wir die Ursachen auf, die irgendwann zu Wirkungen werden.**

Unser Lebensfilm – Wir Menschen Leben in Bildern!

Viele Menschen wissen, dass alles Energie ist und keine Energie verloren geht, und dass Energie übertragbar ist, auch durch unsere Gedanken, Worte und Verhaltensweisen.

Die gesamte Verhaltensweise jedes Einzelnen besteht aus unzähligen Bildfolgen. Wir können sagen: aus einem Film, den wir durch die Inhalte der fünf Komponenten – **des Fühlens, Empfindens, Denkens, Redens & Handelns** – immer wieder neu abspulen, aber auch unablässig aktivieren, wobei immer neue Bildfolgen hinzukommen.

Alles, aber auch alles, sind Bilder, und diese laufen in Bildfolgen ab.

Der Mensch handelt aufgrund seiner Bilder, die er im Kopf hat, und nicht auf der Basis der Realität. Wir Menschen sind Gefangene unserer inneren Bilder. – **Deshalb kann sich ein Mensch ändern, wenn er die Bilder in seinem Inneren ändert!** – Doch, eine solche Änderung ist mit Arbeit verbunden, das ist der Hauptgrund warum nur wenige Menschen ihre Handlungsweisen hinterfragen, und eine Änderung vornehmen, wenn dies notwendig wird!

Wer die wahre Freiheit liebt, auch Wohlergehen, Gesundheit und Frieden, der sollte seine Kampfstoffe gegen Menschen, Tiere und Natur umwandeln in lichte Kräfte, in friedliebenden Gefühle, Empfindungen und Gedanken, und in ehrliche aufrichtige Worte, und seine Handlungen sollten in allen fünf Komponenten das sein, was uns Jesus von Nazareth lehrte: „**Was du willst, dass dir andere tun sollen, das tue du ihnen zuerst.**“ Anders gesprochen: „**Was du nicht willst, dass man dir tu', das füg' auch keinem anderen zu.**“ – Damit würde das Leben beginnen im All-Einen. Das wäre das schrittweise Freilegen unseres Wesens-Kerns und ein Gerech-werden dem uns innewohnenden Geistwesen, das wir im Ur-Grund unserer Seele sind! (Ende Zitat)

In unserem Erdenleben geht es um das Erkennen unserer gegenteiligen (in Bezug auf die Lebensgesetze) Programme! – Auch sollten wir uns immer bewusst machen, dass in der gegenseitigen Achtung das Erkennen der inneren Werte des Menschen liegt.

Der Massstab jedes Menschen ist sein Leben & Denken! Daran erkennt er sich selbst! Entscheidend ist auch, wie er geistig ausgerichtet ist, wie er sich geistig

orientiert? – Denn, auf das was er ausgerichtet ist, von dem empfängt er auch! – Der Mensch ist so wie er denkt & handelt!

Positive Ausrichtung: Richten wir uns geistig auf die Lehren Jesus Christus, auf die Universellen - Lebensgesetze aus, dann können wir auch von Christus empfangen!

Weltliche, gegenteilige Ausrichtung: Richten wir uns ausschliesslich auf die materielle Welt aus, dann sind wir auf das äussere angewiesen, dann empfangen wir vom „Widersacher“ – was er uns geben will = vermutlich möglichst wenig!

Als weiteren Anhaltspunkt, um herauszufinden, wie wir die Menschen, durch unsere Projekte, in die positive Richtung bewegen können, noch ein allgemeiner kurzer Ausblick auf die Handlungsweisen der Mehrheit der Menschen auf der Erde: Die „Hölle“ und die Höllenqualen schafft der Mensch selbst, an seinem eigenen Körper und in seinem Schicksal, **durch seine Zuwiderhandlung gegen das Leben,** gegen unseren Schöpfer (Gott), weil er nicht verstehen will, **was Liebe, Einheit & Freiheit bedeuten** und dass **Gott (All-Geist) Gut ist!**

Mit unseren Aktionen gegen den Nächsten befinden wir uns im Lager des Gegenspielers Gottes, in „Trenne, binde & herrsche“! – Erkennen und erfassen wir das nicht, **und kehren wir nicht um,** dann werden wir auch beherrscht werden von jenen Kräften, die gegen Gottes Gesetz, gegen die Freiheit, gegen Liebe & Einheit sind!

Der Mensch, generell gesehen, hat sich weit von Gott (von unserem Ursprung!) **entfernt!** – Auf Grund seiner (des Menschen) Gewissenlosigkeit zerstört er, was ihm im Weg steht, um das was er „Leben“ nennt, ungehindert auskosten und ausleben zu können! - **Die Gleichgültigkeit gegenüber dem Leben anderer, die Nichtachtung, die Ichbezogenheit – das alles ist der Sumpfboden, der Kriege, Totschlag & Mord ausbrütet!**
- Die Lebenskraft, die Energie ist, wird vergeudet! Auch die Energien der Erde!

Wir müssen irgendwann erkennen: Gott hat die Kausalität nicht geschaffen! Wir Menschen schufen „Ursache & Wirkung“, „Saat & Ernte“! – Darin liegt unsere Verantwortung, die besagt: **Für oder gegen das Leben!**

Nur das Wissen um die Gesetzmässigkeit von Saat & Ernte verschafft dem Menschen die Möglichkeit, **den Kreislauf des Negativen zu durchbrechen,** der ihn wie ein Strudel mitreissen und unter Umständen tiefer in den Abgrund ziehen kann!

Das Wissen und das WARUM und WIESO ist die Basis, ja die notwendige Voraussetzung für jedwede Selbsterkenntnis und **nur über die Selbsterkenntnis kann der Einzelne durch die Kraft und mit der Hilfe des Christus – frei werden!**

Das was auf dem Grund der menschlichen Verhaltensweisen liegt, das ist der Mensch tatsächlich, und nicht das, was er vorgibt zu sein! – Nur wer sich selbst erkennt, kann sich ändern! Denn jeder Mensch ist der Erbauer seines Schicksals!

Wir sollten noch folgendes immer wieder vor unsere Augen führen: Irgendwann tritt eine Wende ein, denn so, wie der Mensch heute nun mal ist, kann er auf die Dauer nicht existieren und wird so vom Geist Gottes, der das Leben ist, der das Leben auch auf der Erde ist, nicht mehr getragen werden!

Zur Erinnerung! - Nur noch eine völlige Neuorientierung, Abkehr vom materiellen Leben & Denken & die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die menschliche Welt verändern! – **Was nützt es dem Menschen für seine geistige Weiterentwicklung, wenn er den richtigen Weg kennt, und auf ihm nicht gehen will? – Absolut Nichts!** – Dann bleibt er im Einflussbereich des Widersachers, und lässt sich auch immer wieder auf's Neue verführen. Er bleibt gefangen in seiner eigenen „kleinen Welt“ – in seinem EGO! - Denkt & handelt er weiterhin im Gegenteiligen, gegen die Universellen-Lebensgesetze, werden diese Menschen umgehend Probleme bekommen, weil diese Menschen in Disharmonie zum Leben sind!

Jeder Mensch hat von unserem Schöpfer den „Freien Willen“ erhalten. – Er kann also frei entscheiden was er machen will. Trägt jedoch auch für seine Entscheidungen, Handlungen & für sich selbst die volle Verantwortung. – Nicht die andern sondern er selbst!

Will der EGO-Mensch, seine Lebenssituation verändern, müsste er sich von seiner „alten Welt“ verabschieden, sich um 180° drehen, und sich den geistigen Werten zuwenden. Sich nach den Universellen-Lebensgesetzen orientieren, und diese auch im All-Tag leben.

Dies bedeutet: Ein solcher Mensch müsste seine Vorstellungen verändern, sich vom materiellen Leben, Denken & Handeln verabschieden! – Dies müsste er tun, wenn er aus dem Einflussbereich des Widersachers entrinnen will. Erst dann wird es ihm möglich sein, sein Erdenleben in die positive Richtung zu entwickeln. – Ist ein solcher Mensch nicht bereit diese notwendigen Schritte zu tun, wird alles beim Alten bleiben! – Dann dürfte er sich auch nicht über seine Lebenssituation beklagen – wie es ihm schlecht ergeht, alle gegen ihn sind und das Schicksal mit ihm nicht gut meint!

Solche Aussagen können von vielen, vielen Mitmenschen immer wieder gehört werden! – Doch bedenkt nochmals: Jeder ist der Schmied seiner eigenen Dinge. Jeder ist für sich selbst verantwortlich. - **Jeder Mensch kann jederzeit beschliessen sich zu verändern um für sich ein positives Ergebnis zu erhalten!**

Welche Mitmenschen können wir dazu bewegen, unsere Projekte zum Nutzen der Menschen, zu unterstützen?

Betrachten wir nun all die Aspekte, von denen wir Menschen abhängig sind, dann kristallisiert sich heraus, je nach geistiger Ausrichtung, in's Positive oder Negative, auf welche Hauptaspekte die Menschen reagieren, welche ihnen wichtig sind.

Nochmals eine Gegenüberstellung der wichtigsten Aspekte der entsprechenden geistigen Ausrichtung. Die Orientierung auf die Lebensgesetze oder auf das Gegenteilige - die materielle Welt.

Konzepte zum Nutzen der Menschen sind auf die Universellen-Lebensgesetze ausgerichtet

Achtung der Natur, den Pflanzen-, Tier- & Mineralreiche – dem Leben. – So ausgerichtete Menschen handeln ethisch.

Projekte zur Unterstützung der Menschen – für die Gesellschaft

Dieser Mensch ist immer bereit, Hilfe & Unterstützung zu leisten, denn er weiss, dass er sich dadurch geistig weiterentwickeln wird.

Ergebnis/ Positiv ausgerichtet:

Für ein Mensch der auf die Lebensgesetze ausgerichtet ist, wird es selbstverständlich sein, gemeinschaftlich auf ein übergeordnetes Ziel hin mit zu arbeiten. – Er wird die Lebenssituation auf der Erde geistig fassen können, und akzeptiert seine Mitmenschen. Auch die Nächstenliebe wird ihm nicht fremd sein. – Er ist offen für Neues & ist bereit einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

Die Mehrheit der Menschen richten sich auf die Erfüllung der eigenen Wünsche aus – auf das EGO – die eigene Person

Achtet seine Mitmenschen nicht, noch die Natur & das Leben. – Stellt sich immer in den Vordergrund & will in erster Linie seine persönlichen Wünsche erfüllt haben!

Projekte zum eigenen Nutzen – für Geld, Erfolg, Ehre, Würde–er will wichtig sein!

Der EGO-Mensch zeichnet sich aus mit seinem Ich, Ich, Ich, ... In erster Linie interessiert er sich für: Besitz, Rohstoffe, Edelsteine, Edelmetall, Geld.

Ergebnis/ Negativ, weltlich ausgerichtet:

Für ein EGO-Mensch wird es schwierig sein, einzusehen, dass er sich zum Wohle der Gesellschaft, und vor allem für sich selbst, verändern sollte. Denn die Erfüllung seiner eigenen Wünsche wird zu stark sein. – Ihn zu überzeugen wird vermutlich erst möglich sein, wenn es ihm sehr, schlecht geht! – Die Wirkungen seiner Handlungen wird sein: Machtgier, gewaltbereit, zerstörerisch, Geldgierig. – Sehr schwer ihn zu erreichen!

Mit welchen Aktivitäten, Aspekten können wir unsere Mitmenschen für unsere Projekte gewinnen?

Beachten wir nochmals folgendes:

Wir Menschen leben in Bildern! – Wir Menschen sind Gefangene unserer inneren Bilder. Symbole & Bilder wirken direkt (=nicht über unser Hirn) in die Seele ein. – Weil dies so ist, kann sich ein Mensch ändern, wenn er die Bilder in seinem Innern ändert.

Deshalb sollten wir unsere Gedanken & Verhaltensweisen ständig hinterfragen. – Wer die wahre Freiheit liebt, auch Wohlergehen, Gesundheit und Frieden, der sollte seine „Kampfstoffe“ gegen Menschen, Tiere und Natur umwandeln in lichte Kräfte, in friedliche Gefühle, Empfindungen & Gedanken, und in ehrliche aufrichtige Worte. Auch seine Handlungen sollten in allen fünf Komponenten das sein, was uns Jesus von Nazareth lehrte: **„Was du willst, dass dir andere tun sollen, das tue du ihnen zuerst.“** Anders gesprochen: **„Was du nicht willst, dass man dir tu', das füg' auch keinem anderen zu.“** – Damit würde das Leben beginnen im All-Einen. – **Das wäre das schrittweise Freilegen unseres Wesens-Kerns und ein Gerech-werden dem uns innewohnenden Geistwesen**, das wir im Ur-Grund unserer Seele sind. – Diese Arbeit wäre unsere Aufgabe auf dieser Erde. – **Wir sind in dieser Welt, doch wir sollten nicht mit der Welt sein!** – Wer eine friedvolle Umwelt haben möchte, der werde zuerst selbst friedvoll!

Welche Menschen können wir mit diesen Worten berühren / erreichen?

Vermutlich nur diese, welche ehrlich bemüht sind, sich zu verändern, und NEUES hören wollen. – Denn, wer nicht offen ist für Neues, sich nicht raten lässt, nicht belehrbar ist, dem kann niemand mehr helfen!

Auf Grund der genannten Tatsachen, sehen wir, wie schwierig es sein wird, unsere Mitmenschen für ein Projekt zum Nutzen der Menschen, zu bewegen, dass sie diese positiv ausgerichteten Projekte unterstützen und bei deren Verwirklichung mithelfen werden.

Nun, welche Gruppe von Mitmenschen können wir am schnellsten, für ein gemeinsames positives Projekt, erreichen?

Entscheidend wird sein, wie sich die Mitmenschen geistig orientieren? – **Dazu müssen wir die zwei „Geistigen Ausrichtungen“, als Grundlagen für unsere Aktivitäten & Handlungen, beachten.**

Wie wir selbst wissen, kann niemand ein Mitmensch verändern. - **Wir können nur unseren Mitmenschen Möglichkeiten aufzeigen, wie sie eine neue Sicht der Dinge erhalten, um sich auf Grund dessen selbst verändern können.** - „Hilfe zur Selbsthilfe“ geben.

Mit welchen Mitteln können wir dies erreichen? - Nur durch Aufklärung! Den Mitmenschen aufzeigen, in welcher Lage (=Umwelt & Umfeld) sie sich jetzt befinden, um ihre Situation auf der Erde besser zu verstehen. **Sie Erkennen lassen, dass sie alle ihr eigener Schöpfer der eigenen Dinge sind.** Dass sie für ihr Wohlbefinden selbst verantwortlich sind. - Uns sollte wieder bewusst werden, dass wir Gemeinschaftswesen sind und es für den Menschen nicht gut ist wenn er immer alleine ist.

Aufzeigen, dass nur in der Gemeinschaft jeder stärker & freier werden kann. **Denn das Universum ist eine Gemeinschaft - Einheit & Freiheit!** Die Natur, in dieser wir Menschen ein integrierender Teil sind, ist ein Universelles Netzwerk. **Wir sind mit allem verbunden und wirken aufeinander ein.** - Wir sind nicht losgelöst von der All-Kommunikation, in einem „luftleeren Raum“ angesiedelt, wie es die EGO-Menschen, auf Grund ihrer Handlungsweise, dies vermutlich glauben! - Die Frage wird immer sein:

Will der Mensch für sein Wohlbefinden & den Frieden etwas tun - was will er tun?

Die Frage die wir uns stellen sollten, ist:

Wie ist der Mensch geistig ausgerichtet, und wie gross ist der „EGO-Anteil“ an seinen Handlungen?

Wir hörten, dass der Mensch so ist, wie er denkt & handelt. - Dies bedeutet: Es ist entscheidend, nach welchen geistigen Bildern er sich orientiert? Denn der Mensch muss wissen, bevor er handelt, WARUM & WIESO er Etwas machen sollte - oder auch nicht's tut! - Bevor er dies nicht weiss, wird er auch nicht handeln, sich nicht bewegen! - **Entscheidend sind also die geistigen Vorbilder mit denen der Mensch arbeitet!**

Zusammenfassend nochmals die aktuelle Situation auf der Erde, im Zusammenleben „Mensch & Erde“. - Dass uns bewusst wird, in welcher Situation wir jetzt leben!

Allgemein: Der Mensch lebt nicht alleine auf dieser Erde sondern in einer Gemeinschaft, in einer Gesellschaft, in einem universellen Netzwerk, **in der All-Kommunikation.** - Der Mensch braucht die Natur zum Leben, und die Natur bedarf der Einheit mit den Menschen. - **Dies bedeutet in der Einheit, Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung, Austausch & Ergänzung!**

Alles in der Natur steht in Beziehung zueinander. Alles ist miteinander verbunden und wirkt aufeinander ein. – Weil dies so ist, ist ein positives Umfeld, die Umwelt, die Erde lebensnotwendig. – **Zerstören wir jedoch unsere eigene Lebensgrundlage auf der Erde, dann zerstören wir uns selbst!** – Und die Menschheit hat diese Lebensgrundlage, über viele Inkarnationen hinweg, zerstört!

Wir sollten uns folgendes wieder in unser Bewusstsein holen: Mit Methode zerstört der Mensch durch seine Handlungen die Erde & die Wälder – die Lunge der Erde! – Wer soll dann die Schadstoffe aufnehmen & umwandeln, wenn dies den Wäldern nicht mehr möglich ist? – Ohne Einheit mit dem Leben entwickelt sich Chaos & Siechtum! – **Nur der Mensch bindet und schafft Orte des Grauens!**

Der Mensch beutet die Erde aus! – Was kann ein durchlöcherter und zum Teil ausgehöhlter Planet bringen? – Solange der Tanz um das goldene Kalb, um Besitz, Ansehen, Würde & Geld nicht aufhört, kann auch keine bessere Welt den Menschen erhalten & ernähren! – **Nur eine völlige Neuorientierung, die Abkehr vom materiellen Leben & Denken** & die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die menschliche Welt verändern! – Denn das ausgewogene Kräfteverhältnis zwischen Tier-, Pflanzen- & Mineralreich, das ökologische Gleichgewicht, **Ist für den Menschen lebensnotwendig!**

Die Erde schüttelt sich! – Jetzt wehrt sich die Erde – die Wirkung dieses Prozesses sind Naturkatastrophen. – Die Zerstörungen können von den Menschen nicht mehr rückgängig gemacht werden – die materielle Welt ist daher nicht mehr zu retten! – Das Gesetz von Saat & Ernte greift ein, denn dieses Kausalgesetz haben sich die Menschen geschaffen. Diese Gesetzmässigkeiten menschlichen Ichs kommen auf die Menschen zu. – Der Hauptbegriff dieser Entwicklung heisst: **Klimawandel, Klimakollaps!**

Die weltweite Apokalypse ist im Gange! – Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen (=Saat) immer schneller als Wirkung (=Ernte) fühlen.

Zur Handlungsweise der Menschen!

Allgemein: Für die Begutachtung der Handlungsweisen der Mitmenschen, ist folgende Frage entscheidend: **Wie gross ist der „EGO-Anteil“ an den Handlungen der Menschen?**

Im Speziellen – der „EGO-Mensch“: Wer nur für sich lebt und glaubt, für sich selbst alles gewinnen und behalten zu müssen, führt ein eingegengtes, verkümmertes Leben, weil er, am grossen Leben keinen Anteil nimmt.

Die Menschheit, das heisst jeder einzelne, müsste genügsamer werden, damit sich ein Gesinnungswandel in den Völkern vollziehen könnte. - Je mehr sich die Menschen jedoch vom Göttlichen Strom entfernen, umso weniger geistige Lebenskraft besitzen sie. - Weise wird nur der, der die Erfüllung der geistigen Gesetze anstrebt und sich dadurch zum höheren Leben, zur Harmonie mit dem Absoluten, emporschwingt.

Der Zweck unseres Erdenlebens ist, wieder zur inneren Liebe zu werden! - Wir sollten wieder die selbstlose Liebe in uns verwirklichen! Selbstlose Liebe heisst: Ich stelle meinen Mitmensch weder höher noch erniedrige ich ihn; mein Nächster ist ein Teil meines ewigen Lebens. - Können wir alles aussprechen, was wir denken, ohne unsere Mitmenschen zu verletzen, dann haben wir ein hoher Grad an selbstloser Liebe erlangt!

Beobachtungen / Erfahrungen von Otto mit den Mitmenschen: Bei meinen Beobachtungen der Handlungen & den Werken der Mitmenschen, fällt an ihrem Verhalten auf, dass nachfolgende Hauptaspekte ausschlaggebend sind:

Die zwei „Geistigen Ausrichtungen“:

Ausrichtung „Auf die Lebensgesetze“ * „Auf das Weltliche / Materielle“

Positiv ausgerichtete Gruppe - „Auf die Lebensgesetze“:

Die beeinflussenden Hauptaspekte, die Energie-Grundlagen:

Die UR-Energien, mit denen der All-Geist die 7-Dimensionale Schöpfung geschaffen hatte, in die wir, als Geistwesen, ein integrierender Teil im Reich Gottes sind:

1/ Ordnung, 2/ Wille, 3/ Weisheit - Wahrheit, 4/ Ernst, 5/ Güte - Geduld, 6/ Liebe - selbstlos, 7/ Sanftmut - Barmherzigkeit * **Verbinde & sei!**

Geistige Orientierung - entscheidende Hauptpunkte:

Nach den Lebensgesetzen * **Alle für Einen, & Einer für Alle** * Frieden - Einheit - Freiheit * Gottes- & Nächstenliebe * Hilfe- & Unterstützung leisten * Wahrheit leben * geistige Weiterentwicklung anstreben * So ausgerichtet erhalten wir Unterstützung von Jesus Christus - **Wir sollten die 10 Gebote & die Gesetzmässigkeiten der Bergpredigt, von Jesus Christus, leben - Jesus Christus nachfolgen!**

Verhaltensweise allgemein:

Achtung der Natur, den Pflanzen-, Tier- & Mineralreiche - dem Leben - so ausgerichtete Menschen handeln ethisch & moralisch * Dieser Mensch ist immer bereit, Hilfe & Unterstützung zu leisten, denn er weiss, dass er sich dadurch geistig weiter-

entwickeln wird * Für ihn ist es selbstverständlich, dass in einem gemeinsamen Projekt, alle gemeinsam auf ein übergeordnetes Ziel hin arbeiten * Er ist immer offen für NEUES & ist auch bereit einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten *

„EGO-Anteil“ an den Handlungen:

Diejenigen Mitmenschen welche sich auf die „Universellen-Lebensgesetze“ ausrichten, sollten ihr „EGO-Anteil“ an ihren Handlungen schon so reduziert haben, dass das EGO kaum mehr hervortritt. – Durch ihre geistige Weiterentwicklung konnten sie auch ihr Universelles Bewusstsein erweitern. Ihr Verständnis zur Spiritualität wurde dadurch auch stark vergrößert. – Für diese Mitmenschen ist es selbstverständlich, denen selbstlos zu helfen & zu unterstützen, welche Hilfe benötigen & anfordern.

Das gemeinschaftliche Denken ist viel grösser als die egoistischen Tendenzen. - Die Intuition, die selbstlose Liebe, bleibt der Chef & der Verstand der Assistent!

Doch, in dieser „Positiv ausgerichteten Gruppe“, gibt es auch Menschen, bei denen der „EGO-Anteil“ in ihrem Denken & Handeln über 50% liegt. Es sind hauptsächlich die Mitmenschen, welche das Spirituelle mit der „Populär- Esoterik“ verwechseln.

Vorstellungsänderung zu Gunsten neuer geistiger Werte:

Diejenigen, in der „Positiv ausgerichteten Gruppe“, welche mit einem grösseren „EGO-Anteil“ arbeiten, sollten sich den Sinn der „Universellen Lebensgesetze“ stärker bewusst machen. - Sie sollten sich auch erneut bewusst machen, dass die gemeinschaftliche Zusammenarbeit, auf ein übergeordnetes Ziel hin, sie stärkt & befreit von den persönlichen Vorteilen (=befreit vom EGO!). * Aufzeigen in welchem universellen Netzwerk wir Menschen auf der Erde eingebunden sind, und dass nur die Akzeptanz der „ALL-Kommunikation“, und das gemeinschaftliche Zusammenarbeiten, uns weiterbringen kann!

Welche Aspekte sollten / können wir beleuchten, um die Mitmenschen für positive Gemeinschafts-Projekte erreichen zu können:

Wir sollten die Mitmenschen aufmerksam machen, dass wir nicht alleine im Universum leben, sondern ein integrierter Teil im universellen Netzwerk, unseres Schöpfers, sind. – Denn nur in einer Gemeinschaft können wir die notwendige Stärke, um ein Projekt zum Nutzen der Menschen umzusetzen, erreichen! – Die Bereitschaft auf ein übergeordnetes Ziel hin, gemeinsam zusammenarbeiten, sollte für die „Positiv ausgerichteten Menschen“ selbstverständlich werden.

Hilfst du den Mitmenschen, dann hilfst du dir selbst! – Das „Rest-EGO“ sollte dem zu Folge mit Dank verabschiedet werden!

Negativ ausgerichtete Gruppe - „Auf das Weltliche / Materielle“:

Die beeinflussenden Hauptaspekte, die Energie-Grundlagen:

Die Gegen-Energien, das sind die umgepolten Ur-Energien welche vom Widersacher, im Fallgeschehen, umgesetzt wurde:

1/ Unordnung, 2/ Eigenwille, 3/ Lug & Trug, 4/ Lächerlichkeit, 5/ Brutalität - Ungeduld, 6/ Eigenliebe - EGO, 7/ Gewalt - Unterdrückung * **Teile, binde, herrsche!**

Geistige Orientierung * entscheidende Hauptpunkte:

Nach der Materiellen Welt * Mit der Welt zu sein & sie auszukosten * Eigenliebe - EGO - Raffgier * **Ich bin mir selbst der Nächste** * Geld - Rohstoffe - Macht - Herrschsucht * Lüge - Verleumdung - Verführung * Krieg - Totschlag - Mord * Menschen die sich nach dem Äusseren orientieren werden auch nur von aussen erhalten * **Ohne es zu realisieren unterstützen diese EGO-Menschen den Widersacher** * (Allerdings können sie nicht sicher sein, ob sie von ihren Leuten einen angemessenen Lohn erhalten werden) *

Verhaltensweise allgemein:

Missachtet die Natur - die Pflanzen-, Tier- & Mineralreiche & beutet sie aus * Er lebt fast ausschliesslich in seinem EGO, im Ich, Ich, Ich, * Er achtet seine Mitmenschen kaum & stellt sich immer in den Vordergrund * In erster Linie will er nur seine persönlichen Wünsche erfüllen & wird nie genug erhalten * Er denkt immer nur an seinen persönlichen Vorteil * Er wird kaum einsehen, dass er auch ein Beitrag zum Wohl der Gesellschaft leisten sollte * Die Wirkung seiner Handlung ist vielfach aggressiv, meist ist er streitsüchtig, manchmal gewalttätig, auch zerstörerisch; - Unterdrückung, Verführung & Verleumdung ist ihm vertraut *

Die Menschen die vor allem das EGO leben, zerstören sich, durch die eigenen Gedanken & Handlungen, selbst!

„EGO-Anteil“ an den Handlungen:

Die Mitmenschen der „Negativ ausgerichteten Gruppe“ sind Mehrheitlich, ca. 90%, im EGO! - In allem was sie Denken & Tun steht ihr persönlicher Vorteil im Vordergrund. Wie ein funktionierender Staubsauger „saugen sie alles, was ihnen vor ihr Blickfeld kommt, auf. Symbolisch stellen sie ein „Fass ohne Boden“ dar. Sollen sie etwas an die Mitmenschen abgeben, verspüren sie „grosse Schmerzen“. - Diese Menschen glauben, dass sie alles selbst & alleine erledigen können; dass sie nie Hilfe anfordern müssen. Denn sie fühlen sich unabhängig und werden niemand benötigen - glauben sie! Sie sind auch überzeugt davon, dass ihre Vorstellungen & Meinungen richtig sind, und sie immer richtig handeln. Ihre Meinungen wollen sie den Mitmenschen aufdrängen, aufpfropfen und handeln mehrheitlich zum eigenen Vorteil. Eine Hilfestellung geben

sie nur nach langem hin & her, und nur mit der Zusage einer entsprechenden Belohnung = Geld oder sonstige Vorteile.

Vorstellungsänderung zu Gunsten neuer geistiger Werte:

Die „EGO-Menschen“ werden vermutlich nicht einsehen, dass sie, in Bezug auf Ihr Erdenleben, eine Korrektur vornehmen sollten, um eher positivere Beiträge in der Gesellschaft zu leisten. - Sie werden nur ungern auf ihr materieller Überfluss verzichten, weil sie ihr Erdenleben in allen Facetten auskosten wollen. Sie wollen Macht ausüben & herrschen.

Vermutlich werden nur die Mitmenschen, denen es sehr schlecht ergeht, anfangen zu denken & die Geschehnisse zu hinterfragen; sich Fragen zu stellen: War das, was ich erlebt habe, alles auf dieser Erde? - Was könnte ich tun, dass es mir besser ergeht? - Warum habe ich kein Glück? - Warum trifft mich das Schicksal immer so hart? - usw., usw. * **Eventuell kommen diese Mit-Menschen auf die Idee, eine Vorstellungskorrektur vorzunehmen**; und werden vermutlich anfangen nach neuen Möglichkeiten zu suchen. - **Nur die suchenden Menschen werden wir mit neuen Ideen erreichen können!**

Wir sollten diesen Mitmenschen aufzeigen, dass die Aspekte, Besitz, Ansehen, Macht, Würde, Ehre, & Geld, nicht lohnt, für sich selbst zu verwirklichen. - **Dies sind die modernen Götter, mit denen keine geistige Weiterentwicklung möglich ist.** - Kein Wohlbefinden, Gesundheit, Freude, Glück & Frieden!

Welche Aspekte sollten / können wir beleuchten, um die Mitmenschen für positive Gemeinschafts-Projekte erreichen zu können:

Durch Fragen stellen! - Zum Beispiel:

Willst du dich weiterhin fremdbestimmen & treiben lassen? Oder, willst du etwas Neues, eine neue Sicht der Dinge, kennen lernen? - Willst du einen positiven Beitrag, zum Nutzen der Gesellschaft leisten? - Willst du dich, zu Gunsten deiner geistigen Entwicklung, eine Gesinnungswandlung, eine Vorstellungskorrektur vornehmen - dich in's Positive verändern?

Wenn wir auf keine dieser Fragen eine positive Antwort erhalten, wird sich kaum einer aus seinem „Sumpfloch“ heraus bewegen lassen! Er wird es nicht einsehen, dass er dies tun sollte, weil er selbst überzeugt ist, dass er richtig handelt; dass alle andern „Falsch liegen“! - Es geht ihm ja „gut“! Er kann ja seine persönlichen Wünsche erfüllen! Dies sollte ihm doch zustehen! - So werden diese Mitmenschen denken! - Es wird schwierig sein, diese Mitmenschen zu veranlassen sich in die positive Richtung zu bewegen! - Denn jeder Mensch hat ja den „Freien Willen“ von unserem Schöpfer erhalten. Jedoch ist er auch für all sein Denken, seine Entscheidungen & Handlungen selbst verantwortlich. (=Kausalgesetz: „säen & ernten!“)

Der „Negativ-ausgerichtete“ will für sich ein **persönlicher Vorteil** erreichen. – Der „Positiv-ausgerichtete“ will sich **geistig weiterentwickeln**, die Menschen unterstützen.

Wir wollen Mitmenschen finden, welche unser gemeinschaftliches Projekt, zum Nutzen der Menschen, mithilfe umzusetzen

Wo können, oder sollten wir ansetzen?

Allgemeine Sicht: Weil wir in unserem Inneren „Geistkinder Gottes“ sind, sollten wir unser „praktizierendes Gegenteil“ auf dieser Erde (=nach dem weltlichen Handeln), verändern! Wir hörten: **Nur noch eine völlige Neuorientierung, Abkehr vom materiellen Leben & Denken & die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die menschliche Welt verändern!** – Dies sollte unser Grundgedanke in unserer Arbeit sein.

Betrachten wir die Gesamtsituation, der „IST-Zustand“ gesellschaftlichen Lebens auf der Erde, dann müssen wir feststellen, **dass es sehr schwierig werden wird, unsere Mitmenschen zu bewegen**, sich aufklären zu lassen - Aufklärungsvorträge zu besuchen. – Weil die Mehrheit im EGO lebt, können wir nicht rein geistige Ansätze verwenden – wir müssten für die „Negativ ausgerichtete Gruppe“ auch „materielle Werte“ in den Vordergrund stellen. – Denn nur diese werden sie sofort erkennen. – **Sie müssen für sich selbst ein Vorteil erkennen können, bevor sie handeln.**

Für die „Positiv ausgerichtete Gruppe“ könnten wir versuchen, das „**Universelle Netzwerk**“ & die **Gemeinschaft an erster Stelle zu setzen**. – Für diese Gruppe ist wichtig, dass sie mit ihrer Handlung, mit Produkten, den Mitmenschen eine Unterstützung bieten können.

Orientierungsvorbilder * Unser geistiges Orientierungsvorbild, für unsere Arbeit, sollte die Lehren von Jesus Christus aus Nazareth sein

Betrachten wir kurz die Lehrtätigkeit von Jesus Christus aus Nazareth & wie Er gehandelt hatte:

Jesus – einfacher Mann aus dem Volk * Templer – Machtapparat über das Volk

Jesus Christus aus Nazareth – war gesandt von Gott, dem Schöpfer, & war der Messias

Templer / Pharisäer & Schriftgelehrte – ist die Mannschaft des „Widersacher“ Gottes – war der jüdische Machtapparat im Volk – missbrauchten die „Propheten Gottes“ & das „Wort Gottes“, für ihre eigennützigen Zwecke – beherrschten das Volk & beutete es aus!

Wie hatte Jesus seine Lehrtätigkeit gestaltet?

Das Herzstück der Lehre von Jesus war seine Bergpredigt, die Er verkörperte, die Er die Menschen für die Hohe Zeit des Lebens lehrte. – Wäre die Bergpredigt gelehrt und gelebt worden, so hätten wir heute eine andere, friedvollere Welt, eine ethisch-moralische Welt, eine Zeit, in der sich Menschen friedlich begegnen. – **Doch der Geist der Bergpredigt, der erlösende und befreiende Geist, der Christus Gottes, gibt nicht auf.**

Im Buch „Das neue Zeitalter des Christus Gottes“ – Die Bergpredigt ist lebbar! – von Gabriele – Verlag Vita Vera, 5620 Bremgarten – www.vita-vera.ch – steht in der Einführung unter anderem folgendes:

„So kann es nicht weitergehen!“ Das denken immer mehr Menschen – und es geht auch tatsächlich nicht mehr so weiter, denn die Erde gebietet dem plündernden Volk, das die Erde aussaugt und die Tiere auf das Grausamste quält, Einhalt. Aus der Neuen Zeit steigt das Neue Zeitalter empor – ein neuer Himmel und eine neue Erde, denn die angekündigte geistige Wiederkunft des Christus Gottes steht unmittelbar bevor.

Erneut ruft Christus durch Söhne und Töchter Gottes in die Welt: Die Bergpredigt ist lebbar! Sein Wort gilt! Die Bergpredigt ist ein Himmels Geschenk. **Es ist das Gesetz des Reiches Gottes der Liebe – für eine Zeit des Friedens, der Versöhnung, der Ehrlichkeit, der Aufrichtigkeit, der Gerechtigkeit, der himmlischen Hoheitsprinzipien für eine neue Welt: Anstand, Benehmen, Ethik, Moral und Stil.** (Ende Zitat)

Bei seiner Bergpredigt sagte Jesus, auf eine Frage eines Zuhörers: **„Gebt dem Kaiser was dem Kaiser ist; gebt Gott was Gottes ist!“** – Er sagte auch: **„Lernt Gutes tun!“**

Jesus Christus aus Nazareth war ein Mann des Volkes und in einfachen Verhältnissen aufgewachsen. **Er sprach mit einfachen Worten, wie das Volk, und konnte nur das nötigste schreiben.** – Deshalb belehrte Er in erster Linie das Volk, die armen einfachen Menschen.

Er belehrte nicht die Römer, welche zu dieser Zeit die politische Macht inne hatten, sondern prangerte die falsche Handlungsweise der Templer, Pharisäer & Schriftgelehrten an, denn diese sollten dem Volk die Gesetze Gottes lehren. Stattdessen unterdrückten sie die Mitmenschen & beutete das Volk aus.

Seine Hauptlehrtätigkeit war beim Volk. **Die geistigen Gesetzmässigkeiten vermittelte Jesus mit Bildern / Analogien.**

Einige Beispiele: der Weinstock - Hochzeitsmal - die Vögel in der Luft - der Splitter in deines Bruders Auge - sollt nicht die Perlen vor die Säue werfen - Welcher ist hier unter euch, der einen Stein gibt, wenn ihn sein Kind um Brot bittet - Hütet euch vor falschen Propheten /an den Früchten werdet ihr sie erkennen - wer von euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein - der verlorene Sohn - Diese Beispiele konnten die Menschen geistig fassen & verstehen.

Jesus sagte auch: „Niemand kann zwei Herren dienen!“ * Glauben wir an Gott, dem All-Einen - oder an den Mammon!

Denn Gott existiert wirklich! Er ist das Leben und die Kraft, die alles durchströmt. Auch eure Seele und euren Körper. Er will nicht, dass wir krank sind. Christus ist das Absolute, ist die Gesundheit in Euch.

Krank werden wir nur, wenn wir den Kosmischen Lebensgesetzen zuwiderhandeln, wodurch Seele und Körper in Disharmonie geraten. Die Zehn Gebote Gottes sind ein Auszug der göttlichen Gesetze. Sie sind ein Orientierungsrahmen für ein gesundes Leben.

Was können wir, für unsere Projekte, aus der Lehrtätigkeit von Jesus lernen?

Jesus Christus aus Nazareth gab selbst ein Beispiel & lebte seine Lehren dem Volk vor. Er lebte die Liebe zum Vater, **dem All-Einen, der die Einheit ist**, und die Nächstenliebe zu seinen Nächsten & Übernächsten - zu den Mineralien, dem Pflanzenreich, dem Tierreich & der Erde.

Jesus klärte auf, woher die Menschen kommen & was das Leben ist. - Wie die Menschen leben sollten damit sie wieder zu ihrem Ursprung, zu ihrer ewigen Heimat, zurückkehren können. - Jesus sagte: **„Folget mir nach!“ - Ich bin der Weg, die Wahrheit & das Leben! - Niemand kommt zum Vater den durch mich!“ - Denn Er ist unser Erlöser!**

Bestimmt kennen wir noch aus dem Physikunterricht, dass alles irgendwann zum Ursprung zurückkehren muss. - Denn so sind die Lebensgrundlagen, die Lebensgesetze von unserem Schöpfer gesetzt.

Wir Menschen sind nicht losgelöst von der geistigen Schöpfung sondern logischerweise ein integrierender Teil vom Ganzen - in der Einheit! Das sind unsere Lebensgrundlagen!

Allerdings hatten wir von unserem Schöpfer den „Freien Willen“ erhalten, und können selbst entscheiden wann wir unsere Heimreise, in die ewige Heimat, antreten wollen. Doch die Verantwortung für unsere Entscheidungen müssen wir selbst übernehmen & tragen!

Wir können nicht „Nirgendwo“ sein; auch nicht an zwei Orten gleichzeitig – im Geistigen wie im Weltlichen! – **Jeder Mensch muss sich entscheiden wie er sich orientieren will:**

Entweder nach den Lebensgesetzen (Positiv) **Oder** nach dem Gegenteiligen, nach den Menschengesetzen (Negativ).

Entweder nach der Wahrheit **Oder** nach der Lüge! – Denn, wo die Wahrheit fehlt wird die Lüge an ihre Stelle treten!

Entweder nach den Hoheitsprinzipien: **Anstand, Benehmen, Ethik, Moral, Stil**

Oder nach dem Prinzip: teile, binde, herrsche – nach Lug & Trug

Diesen Geistigen Gesetzmässigkeiten kann niemand entrinnen!

All diese geistigen Grundgesetze sollten wir bei unserer Arbeit berücksichtigen!

Wann handelt der Mensch?

Was wollen wir bei unseren Mitmenschen erreichen? – **Wir wollen die Mitmenschen zu einer Handlung bewegen, die sie ohne unseren Impuls, unser Zutun nicht getan hätten.** – Generell können wir sagen, dass sich der heutige Mensch nur verändern wird, wenn es ihm sehr schlecht ergeht. **Sei es finanziell oder auch gesundheitlich.** – Diese beiden äusseren Aspekte erzeugen im Innern des Menschen unangenehme Gefühle & Empfindungen. – Die Gefühle & Empfindungen sind entscheidend, ist der „Treiber“ für die Handlungen.

Rufen wir uns nochmals die Fünf Komponenten des Menschen ins Bewusstsein; mit denen wir tagtäglich arbeiten - zu den Inhalten des **Fühlens, Empfindens, Denkens, Sprechens & Handelns.** – Wenn wir unsere Sinne gebrauchen, können wir sagen, dass uns die Gefühle & Empfindungen im Innern Schmerzen bereiten können. Diese Schmerzen ertragen wir gar nicht gerne. – Zwischen diesen fünf Komponenten wirkt eine ständige Wechselwirkung. Denn das Denken, Sprechen & Handeln erzeugen auch Gefühle & Empfindungen. – So gesehen & Auf ein Nenner gebracht: Kann gesagt werden, dass die Gefühle & Empfindungen die Menschen handeln lässt. – Diese beiden Aspekte ist der „Motor“ für die Handlungen.

Was bedeutet diese Tatsachen für unsere Projekte?

Wie wir wissen hat jeder Mensch der „Freie Wille“ von unserem Schöpfer erhalten. Dem zu Folge kann jeder selbst entscheiden was er machen will – trägt dafür auch selbst die Verantwortung. – Auf Grund dessen müssen wir die Mitmenschen von unserem Projekt nicht überzeugen, sondern **die positiven Möglichkeiten aufzeigen**.

Das bedeutet: **Wir stellen das Konzept des Projektes vor. Wir heben die positiven Möglichkeiten hervor; die Entwicklungsmöglichkeit & die materiellen Aspekte die einen Gewinn bringen können.** – Nun haben die Zuhörer die Entscheidungsfreiheit, ob sie in diesem Projekt, oder mit diesem Projekt ihre individuellen Ziele erfüllen können. – **Wie wir wissen, wird ihre persönliche geistige Ausrichtung, dem entsprechend die Gefühle & Empfindungen entscheiden, ob ihre individuellen Wünsche erfüllt werden können!**

Nun, haben wir viel über unsere Lebensgrundlagen gehört. Deshalb wollen wir nochmals, zusammenfassend, die Hauptpunkte uns ins Bewusstsein holen. – Mit der Frage:

Was für Wesen sind wir?

Wir sind Wesen aus zwei Welten – nämlich, aus der geistigen & materiellen Welt. Wir sind seelisch / geistige Wesen, nicht nur materielle Geschöpfe. – Unser Ursprung ist die geistige Ebene, sonst könnten wir gar nicht denken! – Weil dies so ist, sollten wir uns an die einzige Richtschnur des Geistes halten, nämlich: **„Festes Wollen & Unerschütterliches Vertrauen!“** – **In WER oder WAS sollten wir Vertrauen haben? – In unseren Schöpfer, dem All-Einen, in Gott & in Christus Gottes!**

Was wir auch noch wissen sollten: Alles ist Energie- Schwingung – Licht – Farbe – Ton
Der Mensch funktioniert nur mit „Elektro-Magnetischer Energie!“

Der Mensch ist ein Energiebündel:

Der Mensch ist ein Energiebündel, das, entsprechend seinem Denken & Handeln seine eigenen Energiefelder, das heisst Magnetfelder, schafft. – **Jeder Mensch hat somit seine Energie- & Magnetfelder entsprechend seiner Denk- & Handlungsweise.**

Zwischen seinen Magnetfeldern und den Magnetfeldern der Erde besteht eine beständige Wechselwirkung: Die Reaktionen der Erde übertragen sich durch die Wechselwirkung von Menschen und Erde auf den Menschen ebenso, wie die Handlungsweise der Menschen sich auf die Schwingung der Erde überträgt.

Was der Mensch seiner Erde, seinem Wohnplaneten, zufügt, das fügt er sich - auf Grund dieser Wechselwirkung „Mensch & Erde“ - selbst zu! - Das ist das Kausalgesetz: - „Ursache & Wirkung“.

Deshalb heisst es: Alles, was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist, wird dem Menschen zum Verhängnis werden! - Wir Menschen ziehen alles an, sowohl das Positive als auch das Negative! - So wie wir denken & handeln, so sind wir!

Die Zukunft des einzelnen Menschen bestimmt jeder von uns selbst, denn wir sind die Erbauer unseres Schicksals! - **Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen als Wirkung fühlen!** - Die geistigen Gesetze werden dies bewirken!

Machen wir uns nochmals bewusst:

Den geistigen Gesetzmässigkeiten kann niemand entrinnen! - Zwei Herren gleichzeitig können wir nicht dienen! - **Entweder wir sind auf Christus, auf Gott ausgerichtet, oder, auf den Mammon** - dem Widersacher, auf das Gegenteil vom Schöpfer!

Dem entsprechend handeln wir nach unseren Gedanken-Gefühlen-Empfindungen

Deshalb ist es entscheidend, wie wir uns geistig orientieren - wie wir ausgerichtet sind! - Auf das Positive -oder- auf das Negative! - Entweder für den Schöpfer oder gegen Ihn!

Wichtige Orientierungsgedanken für unsere Arbeit

Was die Menschen betrifft - Kurzform

Lernt Gutes tun!

Allgemeiner Aspekt in der Wechselwirkung „Mensch-Erde“: Wir sind Wesen aus zwei Welten - der geistigen (Schöpfung) & der materiellen (Erde). - Wir sind auf die Erde gekommen, um unsere Seelenbelastungen zu bereinigen. - Wir sind in dieser Welt, sollten aber nicht mit der Welt sein! - Wir sind Wanderer für eine begrenzte Zeit; das wissen wir alle; leider wird diese Tatsache mehrheitlich verdrängt! - **Wir sind jetzt Menschen, aber wir werden es nicht ewig sein! - Tief in unserem Seelengrund ist die Sehnsucht nach unserer ewigen Heimat immer vorhanden. Diese Sehnsucht spüren wir und wissen nicht mehr, was diese Empfindung bedeutet!** - Nachfolgend die wichtigsten Aspekte:

-
- **Nur noch eine völlige Neuorientierung, Abkehr vom materiellen Leben & Denken & die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die menschliche Welt verändern!**

 - Alles, was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist, wird dem Menschen zum Verhängnis werden! – Wir Menschen ziehen alles an, sowohl das Positive als auch das Negative! – So wie wir denken & handeln, so sind wir! – Wenden wir uns vom rein Weltlichen nicht ab, werden wir in immer kürzeren Zeitabständen unsere selbst gesetzten Ursachen als Wirkung spüren.
Die Zukunft des einzelnen Menschen bestimmt jeder von uns selbst, denn wir sind die Erbauer unseres Schicksals!

 - Krank werden wir nur, wenn wir den kosmischen Lebensgesetzen, zu wiederhandeln, wodurch Seele und Körper in Disharmonie geraten.

 - **Den Geistigen Gesetzmässigkeiten kann niemand enttrinnen!**

 - **Niemand kann zwei Herren dienen!**

 - Wir können in der geistigen Schöpfung nicht „Nirgendwo“ sein; auch nicht an zwei Orten gleichzeitig – im Geistigen wie im Weltlichen. – Jeder Mensch muss sich entscheiden wie er sich orientieren will!
Entweder nach den Lebensgesetzen – **Oder** nach dem Gegenteiligen – dem Weltlichen.

Wir müssten Farbe bekennen! Eine neue Epoche ist angebrochen – Heute ist die Zeit des freien Geistes!

Die Mehrheit der Menschen sind um ihre äussere Habe sehr besorgt, doch weniger um ihr Seelenheil!

Jesus, Christus, aus Nazareth sagte: Der Verstandesmensch versteht selten die Herzensmenschen. Gott, unser Schöpfer, ist aber das Herz. Wer die Herzensempfindung nicht hat, bleibt im Verstand und in der entsprechenden Tat.

Unser Schöpfer, Gott, der Herr, verdammt und züchtigt die Menschen nicht. Gott ist der zeit- & raumlose ewige Geist, Der in jeder Seele lebt. Er selbst wird niemand weder verdammen noch zerstören, **weil er in der Seele der Menschen lebt!**

Erkennt: **Wer nicht mehr neidet, wer nicht mehr streitet, wer nicht mehr bindet und wer nicht mehr herrschen und der Grösste sein möchte, der ist ein Mensch des wahren Friedens** Die jetzige Menschheit lebt in einer grossen Zeitenwende von der alten sündhaften Welt zur neuen Zeit!

-
- Der Mensch funktioniert nur mit „Elektro-Magnetischer Energie!“ – Der Mensch ist ein Energiebündel, das, entsprechend seinem Denken & Handeln seine eigenen Energiefelder, das heisst Magnetfelder, schafft.
 - Wir handeln nach unseren Gedanken – Gefühlen – Empfindungen! – Deshalb ist es entscheidend, wie wir uns geistig orientieren – wie wir ausgerichtet sind! – Auf das positive -oder- auf das Negative! – **Entweder** für den Schöpfer **Oder** gegen Ihn!
 - **Was für den EGO-Menschen / dem Verstandesmensch wichtig ist:** er will akzeptiert, geschätzt & von allen geliebt werden – er will als wichtige Person gelten – er will immer im Mittelpunkt stehen – seine Ideen sind „allgemeingültig“ – Lug & Trug sind seine normalen „Werkzeuge“ – er will Macht ausüben & herrschen – das sind nur einige der Hauptaspekte die ihm wichtig sind.
 - **Dem Herzensmensch sind wichtig:** die Wahrheit – Nächstenliebe – Anstand, Benehmen, Ethik, Moral, Stil – Bescheidenheit / Demut – Hilfe & Unterstützung sind für ihn keine Fremdwörter – die Tat ist ihm wichtig & nicht der Schein – dies sind einige der Aspekte welche die Herzensmenschen auszeichnet.

Zusammenfassung der Zusammenfassung!:

So ist der Mensch auf der Erde – ein „Elektro-Magnetisches-Energiebündel“ mit einem endlichen Körper als Schutzhülle, der nach den geistigen Lebensgesetzen & den fünf Komponenten: „Fühlen, Empfinden, Denken, Sprechen, Handeln“ wirkt. **Und diesen Lebensgesetzen kann kein Mensch enttrinnen, weil die geistige Schöpfung nach diesen Gesetzen aufgebaut ist.**

Dies gilt es in unserer Arbeit zu berücksichtigen!

Achtung! – Denken & Handeln wir gegen die Göttlichen Lebensgesetze, gleich Gegenteilig, werden wir sofort Probleme erhalten, weil wir in Seele & Körper in Disharmonie geraten. – **Weil dies so ist, wäre es nicht intelligenter, wir würden die Lebensgesetze achten & beachten & danach leben?**

Frage? – **Welche Mitmenschen können wir am ehesten, für Projekte zum Nutzen der Menschen, für unser Projekt, erreichen & gewinnen?**

1. Die Herzensmenschen
2. Die Verstandesmenschen welche nach neuen Möglichkeiten suchen – die bereit sind sich zu verändern

Bei allen anderen würde der Aufwand zu gross sein – denn wir wollen Uninteressierte nicht überzeugen, sonder **wir stellen Projekte, neue Möglichkeiten & Chancen vor.** - Die Entscheidung liegt bei jedem Menschen selbst, was er machen oder nicht machen will!

Frage welche in diesem Kapitel kurz behandelt wurden

- S 1 Wie können wir die heutigen Menschen bewegen, einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten?
- S 3 Die Mehrheit der Menschen auf der Erde lebt ihr EGO * Was bedeutet das?
- S 4 Wie erreichen wir die Mitmenschen & können sie zu einer Handlung bewegen – zu einem positiven Beitrag zum Nutzen in der Gesellschaft?
- S 8 Welche Mitmenschen können wir dazu bewegen, unsere Projekte zum Nutzen der Menschen, zu unterstützen?
- S 9 Mit welchen Aktivitäten, Aspekten können wir unsere Mitmenschen für unsere Projekte gewinnen?
Welche Menschen können wir mit diesen Worten berühren / erreichen?
- S 10 Wie ist der Mensch geistig ausgerichtet, und wie gross ist der „EGO-Anteil“ an seinen Handlungen?
- S 12 Ausrichtung „Auf die Lebensgesetze“ * „Auf das Weltliche / Materielle - ?
- S 16 Wir wollen Mitmenschen finden, welche unser gemeinschaftliches Projekt, zum Nutzen der Menschen, mit helfen umzusetzen. – Wo können, oder sollten wir ansetzen?
- S 16 Orientierungsvorbilder * Unser geistiges Orientierungsvorbild, für unsere Arbeit, sollte die Lehren von Jesus Christus aus Nazareth sein!
- S 17 Wie hatte Jesus seine Lehrtätigkeit gestaltet?
- S 18 Was können wir, für unsere Projekte, aus der Lehrtätigkeit von Jesus lernen?
- S 19 Wann handelt der Mensch?
- S 20 Was für Wesen sind wir?
- S 21 Wichtige Orientierungsgedanken für unsere Arbeit – Kurzform?

Die Umsetzung der Projekte in der Gesellschaft

Allgemeine Aspekte in Bezug auf das Leben, die wir bei der Umsetzung des Projektes, beachten & mit einbeziehen sollten: (einige Auszüge aus dem Buch von Gabriele aus Würzburg, „Erkenne und heile dich selbst durch die Kraft des Geistes“) - www.vita-vera.ch

Alles ist Energie, Schwingung, Licht, Farbe, Ton! - Die Ätherkraft ist die ewig bestehende Geistkraft! - Der Äther ist die Geistsubstanz und der Träger des gesamten Lebens.

In jeder Frucht ist der Kern oder sind die Kerne, welche die Lebensträger sind. In jedem Kern ist die jeweilige Art beinhaltet. - Der Keimling birgt für die jeweilige Art die absolute Kraft. Das Fleisch bringt das neue Leben nicht hervor, **Jedoch der Kern!**

Der Wesenskern des Lebens, der sich auch im Geistwesen, in der Seele des Menschen befindet, **ist die Liebe**, die grösste Kraft im Universum. - **Liebe heisst, den anderen zu verstehen & bereit sein ihn zu unterstützen.** Wahre Liebe ist Geborgenheit, Freiheit & Einheit mit dem Leben, das das All-Leben ist.

Solange die Menschheit in ihrem Denken & Tun gegen das ewig bestehende Gesetz verstösst, wird sie ihr selbstauferlegtes Schicksal immer wieder ereilen.

Je geräuschvoller und lauter sich die Menschheit benimmt und der von ihr geschaffene Geräuschpegel ist, um so mehr verdrängt sie die heiligen Ätherkräfte, die auf die gegensätzlichen Schwingungen aller Geräusche reagieren und sich dadurch entweder zurückziehen oder latent verhalten. - **Es geht jedoch keine ausgesandte Schwingung verloren!** - Sowohl die positiven als auch die negativen Schwingungen finden ihren Widerhall! - **Die positiv ausgesandten Ströme verbinden sich mit den göttlichen Ätherkräften (=verbinde & sei!).** - Die negativen Schwingungen bleiben in der Atmosphäre, lähmen die Geistkraft und fallen wieder auf die Urheber zurück und nehmen immer mehr Gestalt an (=säen & ernten!). (Ende Zitat)

Wir Menschen auf der Erde sind Wanderer für eine begrenzte Zeit, und diese Zeit sollten wir für unsere geistige Weiterentwicklung nutzen!

Die Erde ist ein Lernplanet! Jeder Mensch soll erkennen, dass seine eigenen Denk- & Handlungsweisen die Bewegungen seines Lebens sind! - **Denn wir lernen durch leben, wir leben, um zu lernen!**

Uns sollte klar werden, dass wir ein integrierendes Wesen im universellen Netzwerk

und alle denselben Gesetzen unterstellt sind. – **Was der Mensch anderen antut, wird auch ihm angetan werden!** – Das ist das Kausalgesetz „säen & ernten welches die Menschen erwirkt haben! – **Wie wir Menschen unserem Nächsten im Denken, Reden & Tun begegnen, so wird es uns einst selbst ergehen!**

Uns sollte bewusst werden: Das EGO verhindert, dass der Mensch anstelle seines Verstandes, die Augen & das Herz öffnet! - Alles was nicht mit den geistigen Gesetzen in Einklang zu bringen ist, wird dem Menschen zum Verhängnis werden!

Die Zukunft des einzelnen Menschen bestimmt jeder von uns selbst, denn wir sind die Erbauer unseres Schicksals! – **Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen als Wirkung fühlen!** - Das Kausalgesetz, „Ursache & Wirkung“, wird dies bewirken!

Dies bedeutet für die Umsetzung unseres Projektes, dass die Menschen welche „tief“ im EGO leben, wir kaum für eine Mitarbeit bewegen können. – Sie werden dies einfach nicht einsehen, warum sie in einem Projekt mithelfen sollten; denn diese Menschen sind sich selbst der Nächste! – **Gemeinschaftliches Zusammenarbeiten ist für sie ein Fremdwort!**

Nochmals allgemeines zum Mensch (Zitate von Gabriele aus Würzburg:

- Die Menschen die vor allem das EGO leben, zerstören sich, durch die eigenen Gedanken & Handlungen, selbst!
- Uns sollte wieder bewusst werden, dass wir Gemeinschaftswesen sind und es für den Menschen nicht gut ist, wenn er immer alleine ist!
- Wir sind jetzt Menschen, aber wir werden es nicht ewig sein!
- Wer die Herzensempfindung nicht hat, bleibt im Verstand und in der entsprechenden Tat.
- **Wer nicht mehr neidet, wer nicht mehr streitet, wer nicht mehr bindet und wer nicht mehr herrschen und der Grösste sein möchte, der sei ein Mensch des wahren Friedens!**
- Wir sollten wieder die selbstlose Liebe in uns verwirklichen! Selbstlose Liebe heisst: Ich stelle meinen Mitmensch weder höher noch erniedrige ich ihn, - denn

-
- mein Nächster ist ein Teil meines ewigen Lebens. - **Können wir alles aussprechen, was wir denken, ohne unsere Mitmenschen zu verletzen, dann haben wir ein hoher Grad an selbstloser Liebe erlangt!**

 - Mit unseren Aktionen gegen den Nächsten befinden wir uns im Lager des Gegenspielers Gottes, im „Trenne, binde & herrsche!“ - Erkennen und erfassen wir das nicht, **und kehren wir nicht um**, dann werden wir auch beherrscht werden von jenen Kräften, die gegen Gottes Gesetz, gegen Freiheit, gegen Liebe & Einheit sind!

 - **Wir können nicht zwei Herren dienen!**

 - **Denkt immer daran: „An den Früchten werdet ihr sie (=die falschen Propheten) erkennen; an den Dornen wachsen keine Trauben & an den Disteln keine Feigen!“**

Aufklärung!: Hauptaspekte auf die wir uns konzentrieren sollten

Allgemeine Aspekte: Wir stellen das Konzept des Projektes vor. - Wir heben die positiven Möglichkeiten & Chancen hervor; die Entwicklungsmöglichkeiten & die materiellen Aspekte die einen Gewinn bringen können.

Der Zuhörer kann entscheiden was er machen will, denn er verfügt über den „Freien Willen!“

Der Mensch ist ein Energiebündel! - Jeder hat somit seine Energie- & Magnetfelder **entsprechend seiner Denk- & Handlungsweise.**

Alles, was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist, wird dem Menschen zum Verhängnis werden. - Wer nicht hören will, wird in immer kürzeren Abständen seine geschaffenen Ursachen als Wirkung fühlen! - **Diesen Gesetzmässigkeiten kann niemand enttrinnen!**

Wir Menschen handeln entsprechend unseren Gedanken-Gefühlen-Empfindungen!
- Deshalb ist es entscheidend, wie wir uns geistig orientieren. - Auf das Positive - oder- auf das Negative! - Entweder für den Schöpfer -oder- gegen IHN!

Positiv-Ausgerichtete Menschen, in Bezug auf das Leben:

Herzensemenschen: Diesen Menschen ist am schnellsten bewusst, dass die gemeinschaftliche Zusammenarbeit, auf ein übergeordnetes Ziel hin, sie stärkt & befreit von den rein persönlichen Vorteilen.

- Bereit sein, einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten
- Lernen gemeinschaftlich zu arbeiten = Basis für einen positiven Aufbau
- Nur in der Gemeinschaft können wir die notwendige Stärke erreichen & frei werden!
- Unterstützung bieten, mit Produkten, zum Nutzen der Mitmenschen

Negativ-Ausgerichtete Menschen, in Bezug auf das Leben:

Verstandesmenschen: Die „EGO-Menschen“ die auf der Suche nach neuen Möglichkeiten & Chancen sind, können wir erreichen. - Aufzeigen in welchem universellen Netzwerk wir Menschen auf der Erde eingebunden sind. Denn nur die Akzeptanz der „All-Kommunikation“, und das gemeinschaftliche Zusammenarbeiten, können uns weiterbringen! - Ohne Handlung kein Ergebnis!

- Gemeinschaftlich auf ein übergeordnetes Ziel hin arbeiten
- **Fragen:** Willst du etwas Neues, eine neue Sicht der Dinge, kennen lernen - neue Möglichkeiten & Chancen?
- Willst du dich geistig Weiterentwickeln?
- Willst du einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leisten?

Nur diejenigen Mitmenschen welche auf diese Fragen positiv antworten können, werden bereit sein in einem Projekt mitzuarbeiten!

Auf Grund dieser Tatsachen, sollten wir uns Primär auf die Herzensemenschen konzentrieren!